

Ausstellung

Architekturpreis Land Salzburg 2024

Zu Besuch in der HTL Saalfelden

Die Ausstellung zum **Architekturpreis Land Salzburg 2024** wandert weiter nach Saalfelden. In der Aula der Höhere Technische Lehranstalt wird die Ausstellung gezeigt. Die Ausstellung wurde von **Eva Zangerle** aus Re-Use-Materialien gestaltet und zeigt alle eingereichten Projekte des Architekturpreises Land Salzburg 2024 sowohl analog als auch digital.

Dass die Ausstellung in Saalfelden gastiert, ist seit einigen Jahren Tradition, sodass die Schüler*innen sowie Interessierte aus dem Pinzgau die Möglichkeit haben, sich mit zeitgenössischer Architektur im Land Salzburg auseinanderzusetzen. Besonders für die Schüler*innen des Bereichs „Bautechnik“ ist dies ein wichtiger Aspekt ihrer Ausbildung. Der Architekturpreis ist für Salzburg von großer Bedeutung, da er das Bewusstsein für die gesellschaftliche Relevanz herausragender Architektur schärft und innovative Bauprojekte fördert.

Zur Eröffnung in der Aula am Mittwoch, 02. April 2025, um 10.00 Uhr, spricht **Roman Höllbacher** (Initiative Architektur) über den Landesarchitekturpreis zur Förderung zeitgenössischer Architektur in Salzburg.

Ausstellungsort:

HTL Saalfelden
Almerstraße 33
5760 Saalfelden am Steinernen Meer

Ausstellungseröffnung:

Mittwoch 02. April 2025, um 10.00 Uhr, Aula HTL Saalfelden

Ausstellungsdauer:

03. April – 16. Mai 2025

Öffnungszeiten:

Die Ausstellung ist während der allgemeinen Öffnungszeiten der Schule geöffnet.

Mo – Do, 07.30 – 16.00 Uhr

Fr 07.30 – 12.00 Uhr

(ausgenommen Feiertage und Schulferien)

Freier Eintritt!

Eine Ausstellung der Initiative Architektur in Kooperation mit Initiative Pinzgauer Architekten und Ingenieurkonsulenden und HTL Saalfelden.

Programm

Ausstellungseröffnung

Mittwoch 02. April, um 10.00 Uhr, Aula HTL Saalfelden

Begrüßung: Franz Höller (Direktor der HTL Saalfelden) und Wolfgang Sitka (Architekt und Lehrer)

Roman Höllbacher (Initiative Architektur) spricht zur Abwicklung und Vergabe des Architekturpreis Land Salzburg.

Im Anschluss: Austausch beim Buffet

Begleitprogramm

Vortrag: Gerold Heugenhauser (WWA Architekten, München)

Dienstag, 06. Mai 2025, 18.00 Uhr

In einem Werkvortrag stellt Gerold Heugenhauser (WWA Architekten, München) einige Projekte aus dem süddeutschen Raum vor. Die präsentierten Arbeiten umfassen Mehrfamilienhäuser, Wohnquartiere und Bürogebäude.

Heugenhauser ist Absolvent der HTL Saalfelden und geschäftsführender Partner beim Münchner Büro WWA Architekten. Seine Projekte wurden im bayerischen Raum mit renommierten Auszeichnungen gewürdigt, darunter der Rosenheimer Holzbaupreis sowie Anerkennungen bei den „Wohnbauten des Jahres“. Dies bietet einen geeigneten Anlass für eine anschließende Diskussion über die Vergabe und die Leitlinien von Architekturpreisen in Bayern und Salzburg.

Der Architekturpreis des Landes Salzburg

Zeitgenössische Architektur fördern

Das Land Salzburg vergibt seit 1976, damals das erste Bundesland überhaupt, einen Preis zur Förderung und Anerkennung auf dem Gebiet der Architektur. Seit dem Jahr 2000 wird der Preis regelmäßig alle zwei Jahre vergeben und ist zum vierten Mal mit 10.000 Euro dotiert. Die Auszeichnung wird für Bauwerke vergeben, die sich im Bundesland Salzburg befinden und zum Zeitpunkt der Einreichung nicht länger als drei Jahre fertiggestellt sein dürfen. Der Verein Initiative Architektur ist mit der Organisation der Vergabe dieses Architektur-Preises und Stipendiums, sowie der Erstellung einer Publikation beauftragt.

Publikation

Zum Architekturpreis Land Salzburg 2024 erscheint eine Publikation, die in der Ausstellung aufliegt.

Auslober

Land Salzburg

Initiative Architektur im Architekturhaus
Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg
Tel.: 0662 - 87 98 67 - 14

Öffentlichkeitsarbeit
Lisa Kranabetter, BA
lk@initiativearchitektur.at



Partner WWA Architekten v.l.n.r.: Gerold Heugenhauser, Aaron Johansen, Wolfram Wöhr
© WWA Architekten/Manfred Jarisch



Gefördertes Wohnquartier auf dem Schmucker Areal, Utting am Ammersee
© Foto: WWA Architekten/Wolfgang Croce